

Verein: Regionalwahrung soll mehr Akzeptanz erhalten

Der Zschopautaler für Vereine der Region

Mittweida (SCU). Mit verschiedenen Aktivitäten will der Verein Zschopautaler die Akzeptanz des Zschopautalers (ZPT) als Parallelwährung weiter steigern. „So werden wir 2009 verstärkt kleine Unternehmen ansprechen, denn die können durch den Zschopautaler gleich mehrfach profitieren“, weit Christi-

an Schwerin, der Chef des Vereines. Die Regionalwahrung Zschopautaler gibt es inzwischen offiziell seit 16 Monaten. Während sich die Umlaufzahlen der Komplementarwahrung in Mittweida und Augustusburg stetig erhöhen, werden in den anderen Orten, in denen auch Zschopautaler als Zahlungsmittel akzeptiert werden -

derzeit Freiberg, Frankenberg, Hainichen und Waldheim - nur schleppend Euro in ZPT getauscht. „Gut angenommen wird der seit 1. April 2008 laufende Zschopautaler Vereinswettbewerb“, zeigt sich Schwerin über die bisherige Resonanz zufrieden. Dabei können Vereine kostenlos unterstützt werden. Sie erhalten fünf Prozent der jeweiligen ZPT-Tauschsumme. Im Dezember konnten dadurch bereits an die elf aktivsten Vereine Prämien in einer Gesamthöhe von 1.400 ZPT ausgeschüttet werden (BLICK berichtete). Der neue Vereinswettbewerb läuft übrigens bis Ende November 2009. Auch durch diese Aktivität konnte die Umlaufmenge auf derzeit etwa 20.000 ZPT gesteigert werden. Seit der ZPT-Einführung wurden bisher über 125.000 ZPT ausgegeben. Der Verein hofft mit der räumlich begrenzten Zusatzwahrung auch positive ökologische Effekte, wie geringere Transportwege sowie ein stärkeres Bewusstsein für nachhaltiges Wirtschaften zu erreichen. Weitere detaillierte Informationen zum Thema gibt's im Internet unter www.zschopautaler.info



Christian Schwerin, der Chef des Vereines Zschopautaler, zeigt einige Zschopautaler-Scheine.

Foto: Uwe Schönberner